



Bundesministerin für
Frauen, Familie, Integration und Medien

bundeskanzleramt.gv.at

MMag. Dr. Susanne Raab
Bundesministerin für Frauen, Familie, Integration
und Medien

Herrn
Mag. Wolfgang Sobotka
Präsident des Nationalrats
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2024-0.369.735

Wien, am 11. Juli 2024

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Ecker, MBA, Kolleginnen und Kollegen haben am 15. Mai 2024 unter der Nr. **18604/J** eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Wirksamkeit der Teilnahme an Werte und Orientierungskursen in Österreich“ an mich gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 4 und 9:

1. *Wie viele Personen nahmen 2023 an Werte- und Orientierungskursen teil?*
2. *Wie viele Personen verweigerten oder unterließen die Teilnahme an Werte- und Orientierungskursen?*
3. *Welche Konsequenzen ergeben sich aus dem Nichterscheinen bei den Werte- und Orientierungskursen für Asylberechtigte?*
4. *Wodurch wird die Teilnahme an Werte- und Orientierungskursen sichergestellt?*
9. *Wurden Beschwerden in Bezug auf die Werte- und Orientierungskurse seit 2015 durch Asylwerber an staatliche Stellen herangetragen?*
 - a. *Wenn ja, welcher Art?*
 - b. *Wenn ja, wie viele?*

Eingangs verweise ich auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfragen Nr. 14860/J vom 21. April 2023, Nr. 15568/J vom 5. Juli 2023 und Nr. 17406/J vom 19. Dezember 2023.

Gemäß § 5 IntG sind die Zielgruppe der Werte- und Orientierungskurse Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte ab dem vollendeten 15. Lebensjahr. Asylwerberinnen und Asylwerber sind nicht Zielgruppe des Integrationsgesetzes. Im Jahr 2023 haben insgesamt 10.925 Personen der Zielgruppe erfolgreich an Werte- und Orientierungskursen teilgenommen, 323 Personen brachen den Kurs ab, weitere 1.596 Personen sind nicht angetreten.

Zu den Fragen 5 und 6:

5. *Warum divergiert das Verhältnis zwischen der Anzahl von Asylberechtigten und Subsidiär Schutzberechtigten 2022 und der Teilnehmeranzahl an Werte- und Orientierungskursen so stark?*
6. *Wie groß ist dieser Unterschied in Zahlen jeweils seit 2015, aufgeschlüsselt nach Jahren?*

Der letzte Bericht zur Wirkungsorientierung (https://oeffentlicherdienst.gv.at/wp-content/uploads/2023/10/231017_Bericht-WO-2022_WEB.pdf) weist auf S. 103f. mit Ausnahme der durch die Covid-19-Beschränkungen geprägten Jahre 2020 und 2021 ein Teilnahmeverhältnis über dem Zielwert von 80 Prozent liegend aus – für 2023 beträgt der Wert 82,66 Prozent. Zum Zeitpunkt der Statuszuerkennung sind überdies Personen erfasst, die noch nicht oder nicht zur Teilnahme an Werte- und Orientierungskursen gem. § 5 IntG verpflichtet sind.

Zu den Fragen 7 und 8:

7. *Wie wurden die Werte- und Orientierungskurse 2023 ausgebaut?*
 - a. *Wer trägt dafür die Kosten?*
 - b. *Wie hoch sind die Kosten?*
8. *Welche Organisationen sind in den Werte- und Orientierungskursen tätig?*
 - a. *Wie hoch sind die Kosten je Organisation und Jahr seit 2015?*
 - b. *Wer trägt diese Kosten?*

Ich verweise auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 15568/J vom 5. Juli 2023. Die Inhalte des Werte- und Orientierungskurses finden sich unter <https://www.integrationsfonds.at/kurse/werte-und-orientierungskurse/werte-und-orientierungskurse/>.

Für das Jahr 2023 beliefen sich die Gesamtkosten für Werte- und Orientierungskurse auf 4.350.000,00 Euro. Darüber hinaus verweise ich auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 14860/J vom 21. April 2023.

MMag. Dr. Susanne Raab

